



Gastfamilie werden mit Open Door International e.V. (ODI)



Sind Sie neugierig auf junge Menschen mit einer ganz anderen Sicht auf die Welt und offen für spannende Erlebnisse mit einem Gastkind? Freuen Sie sich darauf, den eigenen Alltag einmal mit ganz anderen Augen zu sehen? Mit unseren Austauschschülerinnen und Austauschschülern aus aller Welt haben Sie als Gastfamilie die perfekte Gelegenheit dazu.

Als Gastfamilie geben Sie einem jungen Menschen die Chance, das Leben in einer fremden Kultur kennenzulernen und seinen persönlichen Horizont auf einzigartige Weise zu erweitern. Ihr Gast bringt im Gegenzug einen Teil seiner Lebenswelt mit in Ihre Familie. Unsere Gastkinder erwarten kein aufwendiges Programm, sondern die Bereitschaft, für eine gewisse Zeit, liebevoll und herzlich

in den Familienalltag integriert zu werden. Hierbei stellen Sie als Gastfamilie Unterkunft und Verpflegung. Alle unsere Austauschschülerinnen und Austauschschüler sind über ODI versichert und die lieblichen Eltern kommen für Reisekosten, Kleidung, Taschengeld, die Kosten für öffentliche Verkehrsmittel und evtl. Extras auf.



Grundsätzlich sind unterschiedlichste Familien aus ganz Deutschland als Gastfamilie geeignet. Hierbei ist es nicht wichtig, in welcher Region Sie leben, ob in einer Großstadt oder auf dem Land. Auch Alleinerziehende oder kinderlose Paare sind als Gastfamilie sehr willkommen.

Über uns



ODI ist ein gemeinnütziger Verein, der weltweit den interkulturellen Jugendaustausch unterstützt und seit mehr als 35 Jahren Türen in alle Welt öffnet. Wir gehören dem Arbeitskreis gemeinnütziger Jugendaustausch (AJA) an, dessen Mitglieder – gestützt auf ehrenamtliches Engagement – weltweit langfristige und bildungsorientierte Schüleraustauschprogramme durchführen. Im Rahmen der Qualitätskriterien des AJA bieten wir internationale Schüleraustausch- und Freiwilligenprogramme an. Jedes Jahr vergeben wir zudem Stipendien an sozial besonders engagierte und/oder kreative Schülerinnen und Schüler für unterschiedliche Zielländer. Gleichzeitig betreut ODI ausländische Schülerinnen und Schüler in Deutschland und ist im Rahmen des Parlamentarischen Patenschafts-Programms (PPP) mit der Betreuung amerikanischer High School-Absolventinnen und Absolventen beauftragt.

Ein starkes Netzwerk



Bei ODI engagieren sich in ganz Deutschland mehr als 210 Vereinsmitglieder, rund 350 Ehrenamtliche (regionale Betreuerinnen und Betreuer, ehemalige Teilnehmerinnen und Teilnehmer) sowie hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Kölner ODI-Büro für unsere Austauschprogramme. Sie bilden damit ein starkes deutschlandweites Netzwerk, in dem sich unsere Gastfamilien und Gastkinder sowie unsere Weltenbummler und deren Eltern jederzeit gut und besonders persönlich betreut fühlen.

Hier finden
Sie uns



#odiexplorer

Unsere Programme in Deutschland

Im Rahmen unseres Programmes „Schulbesuch in Deutschland“ können Sie einem unserer internationalen Gastkinder, welche zwischen 14 und 18 Jahre alt sind, für einen Zeitraum von zwei Wochen bis zu zehn Monaten ein Zuhause in Deutschland geben. Diese Austausch Schülerinnen und Austauschschüler kommen aus zahlreichen Ländern:

ASIEN: China, Japan

OZEANIEN: Australien

EUROPA: Armenien, Estland, Frankreich, Georgien, Island, Italien, Rumänien, Russland, Slowakei, Spanien, Tschechien, Ukraine, Ungarn

NORDAMERIKA: USA

LATEINAMERIKA: Argentinien, Bolivien, Brasilien, Chile, Costa Rica, Ecuador, Kolumbien, Mexiko, Venezuela

Haben Sie Interesse, eine englische Muttersprachlerin oder einen englischen Muttersprachler aufzunehmen? Vielleicht kommt dann eine Stipendiatin oder ein Stipendiat aus dem Parlamentarischen Patenschafts-Programm für Sie in Frage.

Im Auftrag des Deutschen Bundestags und des US Kongresses empfangen wir jedes Jahr amerikanische High School-Absolventinnen und -Absolventen, die zum Zeitpunkt der Anreise ca. 18 Jahre alt sind.

Während ihres Aufenthalts lernen sie das Leben in einer deutschen Gastfamilie kennen. Zu Beginn des Programms nehmen sie an einem Deutsch-Intensivkurs teil. Anschließend besuchen sie eine öffentliche Schule und absolvieren verschiedene Praktika.

So machen Sie mit

SCHRITT 1: Sie füllen unseren Fragebogen aus

Um einen ersten Eindruck von Ihrer Familie zu bekommen, benötigen wir zunächst einen ausgefüllten Gastfamilienfragebogen von Ihnen. Diesen können Sie direkt auf unserer Homepage ausfüllen, oder ausdrucken und uns per Post zusenden. Ihre Eckdaten wie zum Beispiel Hobbys und Haustiere (Allergien) helfen uns dabei, später den passenden Gast für Ihre Familie zu finden.

SCHRITT 2: Wir nehmen Kontakt zu Ihnen auf

In diesem Zuge nehmen wir Sie unverbindlich als Gastfamilie bei ODI auf und beraten und informieren Sie zum weiteren Ablauf. Es ist möglich, dass für den von Ihnen gewünschten Zeitpunkt noch keine passende Bewerbung vorliegt. Bitte haben Sie dafür Verständnis. Wir melden uns bei Ihnen, sobald ein für Sie interessantes Gastkind-Profil bei uns eintrifft.

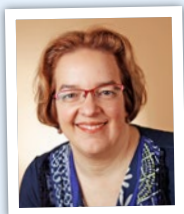
SCHRITT 3: Wir suchen ein passendes Gastkind

Abhängig von Ihren Angaben, dem Zeitpunkt und dem aktuellen Anmeldestand suchen wir passende Gastschülerinnen bzw. passende Gastschüler und machen Ihnen Vorschläge. Sie erhalten dann von uns ein paar Hintergrundinformationen plus Fotos und können sich überlegen, welcher Gast in Ihre Familie passen könnte.

SCHRITT 4: Wir besuchen Sie Zuhause / Wir vermitteln Ihnen ein Gastkind

Wenn wir eine potentielle Gastschülerin bzw. einen potentiellen Gastschüler für Sie gefunden haben, vereinbart eine ehrenamtliche Mitarbeiterin oder ein ehrenamtlicher Mitarbeiter von ODI einen Termin mit Ihnen, um Sie und Ihr Zuhause persönlich kennenzulernen. Hierbei werden gerne alle weiteren Fragen rund um das Thema Gastaufnahme beantwortet und ggf. bereits das passende Gastkind an Ihre Familie vermittelt.

Ihre Ansprechpartnerin bei ODI



Anja van Lück

Leiterin Schulbesuch in Deutschland,
Koordinatorin Parlamentarisches
Patenschafts-Programm

Telefon: 0221 6060855-27

Mail: gastfamilie@opendoorinternational.de

Für weitere Fragen und Auskünfte stehen mein Team und ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihre



„Wir waren offen, ‚ein Stück der großen weiten Welt‘ in unserem Haus willkommen zu heißen. Letztendlich war der netteste, humorvollste Japaner, den man sich vorstellen kann, bei mir und

meiner Tochter Ronja zu Gast. Es gelang ihm uns zu begeistern und Dinge aufzuzeigen, die von uns schon lange nicht mehr so richtig gesehen wurden. Wir sind sehr froh, dass Shuntas Eltern ihm diesen Aufenthalt ermöglicht haben und glücklich, dass wir diesen jungen Japaner kennenlernen durften.“

(Gastmutter u. regionale Betreuerin Hanna H. aus Lübeck)